



INFORMATIONSBRIEF AN ALLE ELTERN

September 2010

Sehr geehrte Eltern!

Wir begrüßen Sie zum Schuljahr 2010/2011
und wünschen Ihnen und uns ein ereignisreiches, lehrreiches Jahr.

Ein besonderer Gruß geht an die Eltern der 65 Erstklässler, die unser
Schulhaus mit all ihren Erwartungen und ihrer Fröhlichkeit bevölkern.

Ein ebenso herzlicher Gruß an die Eltern der Sechstklässler, die nun
die Großen sind und hart arbeiten werden, um den Übergang auf die
Oberschule gut vorzubereiten.

Für unsere Arbeit im Unterricht mit den 418 Schülern, darunter 18
Integrationskinder, sind wir zur Zeit personell gut ausgestattet mit 27
Lehrern, zwei Referendaren und zwei Schulhelfern.

Im Erzieherbereich bleibt die Zahl der Hortverträge, die noch nicht vollständig vorliegen, abzuwarten.

Danach entscheidet sich, ob wir zuzüglich zu den 12 Kollegen einen Bedarf geltend machen können.

Zu diesem Schuljahr konnten wir (wieder) neun JÜL-Klassen einrichten, was das Lernen und Lehren erheblich erleichtert. Frau Roesner-Heinzelmann wurde das Ordinariat für die neunte Klasse übertragen, Frau Weise arbeitet als Erzieherin in dieser Gruppe.

Nunmehr existieren wieder zwei Kleinteams auf der oberen Etage: JÜL 1,2,9 und JÜL 3,4,5, sowie das Team JÜL 6,7,8 im Erdgeschoss.

Erfreulicherweise nahm Frau Windisch nach längerer Erkrankung ihren Dienst wieder auf.

Sie und Frau Richter, die im Rahmen der PKB eingestellt wurde, sowie Herr Swoboda als neuer Referendar verstärken unsere Reihen.

Während der Sommerferien wurden an unserem Standort geplante und überraschende Bauarbeiten ausgeführt.

So ist die neue Heizungsanlage nun komplett angeschlossen, eine erste Programmierung eingestellt.

In der Krümelschule, die inzwischen schon sehr schön gelb leuchtet, wurden alle Fenster saniert und der Außensockel, leider nur im vorderen Bereich, erneuert.

Durch die teilweise sehr lauten und staubigen Baumaßnahmen mussten die Schüler und Kollegen der M 4-6 ins Hauptgebäude ausweichen bzw. haben an außerschulischen Lernorten gearbeitet. Ende September/Anfang Oktober werden die Arbeiten beendet sein; in den Oktoberferien erfolgt dann eine Grundreinigung. Dies gilt ebenso für`s Hauptgebäude.

In Planung, vorerst in Bezug auf den Standort, ist die neue Sporthalle, die 2013 fertiggestellt sein soll.

Hierzu gab es einen ersten Termin im Bezirksamt. Nun werden verschiedene Möglichkeiten auf dem Schulgelände geprüft. Dabei besteht Konsens, dass das „Wäldchen“ erhalten bleibt.

Zurück zu diesem Schuljahr.

Die Schüler der vierten Klassen und der JÜL 1 haben das Vergnügen, an dem Berliner Projekt „Erzählzeit“ teilnehmen zu können.

Unsere Bewerbung wurde berücksichtigt und nun wird Frau Otto, Erzählerin, die Schüler der genannten Klassen ein Jahr lang begleiten und anleiten.

Im Rahmen des Projekts gibt es zwei öffentliche Veranstaltungen, zu denen wir Sie einladen werden.

Einladen möchte ich Sie, liebe Eltern, gerne auch Verwandte und Bekannte, zu einem thematischen Elternabend am 2. November. Thema „Verwöhnung und Entwicklung“, ein detailliertes Schreiben erhalten Sie demnächst.

Und hier nun unsere Vorhaben für die nächsten Wochen:

-Umsetzung der im Juli abgeschlossenen Kooperationsvereinbarungen mit den Kindertagesstätten der Region:

1. Vertreter der Schule nehmen anlässlich des Beginns des Vorschuljahres an den Elternversammlungen in den Kitas teil
2. Eltern der Erstklässler 2011 werden am Tag der offenen Klassenzimmer am 06. Oktober 2010 in der Schule informiert

-Beginn der Arbeit der Steuergruppe: Überarbeitung des Schulprogramms

-Aktualisierung der Schulhomepage, u.a. VERA-Ergebnisse

-Erarbeitung eines Zeitplans zum Spendenlauf im Schuljahr 2010/2011; Informationen folgen

-Schwimmfest im FEZ für die Schüler der Klassen 4-6, Sept./Okt.

-Butterbrottag der 4.Klassen mit der Bäckerei Buhrmeister, 01.10.

-Personalversammlung der Erzieher und Lehrer 04.10.

-Erntefest der Hortkinder in den Oktoberferien

Abschließend zwei Bitten an Sie, liebe Eltern:

Die Erstklässler sollten die zur Einschulung ausgegebenen Signalüberwürfe (Verkehrssicherheit) unbedingt tragen!

Für alle Schüler, die mit dem Fahrrad zur Schule kommen, und deren Eltern: Bitte auf die dunkle Jahreszeit vorbereiten!

Unsere Schülerfirma erwartet weitaus mehr Milchtrinker:

Motivieren Sie Ihre Kinder, Milch zu bestellen oder im täglichen freien Verkauf zu erwerben!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Last but not least ein großes DANKESCHÖN an den Förderverein.

Auch in diesem Jahr konnten alle Eltern der neuen Schüler ein T-shirt mit Schullogo bestellen, die Kosten trägt der Verein.

Liebe Eltern,

wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen zum Wohle Ihrer Kinder und unserer Schüler!

Mit herzlichen Grüßen

K. Salender
Schulleiterin